

Fotoreise nach Föhr

mit Zusatzprogramm Hallig und Inselrundflug

vom Do., 19.04.2018 bis So., 22.04.2018 (bzw. 23.04.2018)

Natur und friesische Traditionen

Föhr, die nach Sylt zweigrößte Nordfriesische Insel: Kilometerlange weiße Sandstrände, wunderschöne grüne Natur, mildes, vom Golfstrom begünstigtes Seeklima und jede Menge friesische Traditionen. Zusammen mit dem spektakulären Nordseelicht macht das die Insel zu etwas ganz Besonderem für Natur- und Landschaftsfotografen.

Im April, wenn das gesamte Leben neue Kraft bekommt, die Natur sprießt, Vögel in riesigen Schwärmen das Wattenmeer und die beeindruckenden Salzwiesen im Küstenbereich bevölkern, ist diese Insel ganz besonders reizvoll.

Die beiden Dozenten reisen seit Jahren immer wieder auf die Insel und haben 2016 die „Föhrer Tage der Fotografie“ ins Leben gerufen. In diesem Rahmen organisieren sie nun eine Fotoreise um anderen Fotografen diese ganz besondere Insel zu zeigen und sie mit ihnen gemeinsam zu erkunden. Dazu gibt es einige Highlights, die man als „normaler“ Tourist ohne nähere Ortskenntnis nicht erleben kann. Dies ist nur durch ihr inzwischen großes Netzwerk auf der Insel möglich. Selbstverständlich gehen sie während dieser 4 intensiven Tage auch auf alle fotografischen Fragen ein und stehen den Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite.

Fotografische Schwerpunkte

Durch die Insel und ihre Besonderheiten ist die Natur- und Landschaftsfotografie natürlicher Schwerpunkt der Woche. Da wir im Frühjahrs reisen, werden wir erleben, wie die Pflanzen, die Farben zurückkommen, ggf. blüht schon der üppige Raps und die Zugvögel in riesigen Schwärmen kommen, um sich auf dem Weg in Richtung Norden zu erholen und etwas Kraft anzufressen. Wir geben uns der Weite der friesischen Landschaft hin.

In jedem Fall beschäftigen wir uns mit der einmaligen Naturlandschaft und halten diese in nach Wunsch dokumentarischen oder abstrakten auf jeden Fall aber kreativen Bildern fest. Ein Schwerpunkt wird sicher die Langzeitbelichtung bei Tag und Nacht sein, durch die sich Stimmungen festhalten lassen, die man mit dem normalen Auge kaum wahrnehmen kann und die sich gerade in dieser Umgebung in beeindruckender Weise auf Bilder bannen lassen.

Dabei lernen Sie die Insel intensiv kennen und haben einige Möglichkeiten, die einem als „normalen“ Tourist meistens verwehrt bleiben.

Wenn das Wetter mitmacht, dann beschäftigen wir uns außerdem mit speziellen Techniken der Nachtfotografie. Dies kann beispielsweise Sternenfotografie oder auch Lightpainting sein, wo im Dunklen mit Licht ins eigene Bild gemalt werden kann und wodurch ganz irrealen Formen entstehen können.

Als Zusatzprogramm bieten wir einen Rundflug über Föhr/Amrum und die Halligwelt an. Dies ist ein kostenpflichtiges Zusatzprogramm und der Preis hängt von der Anzahl und den Wünschen der Teilnehmer ab. Außerdem bieten wir vor der Heimfahrt auch noch einen Besuch einer Hallig mit einer Übernachtung an; in diesem Fall ist das Reiseende am Montag den 23. April.

Ablauf

Donnerstag

ist als Anreisetag mit gegenseitigem Kennenlernen gedacht. Dieser Tag wird durch einen Abschluss am Strand von Utersum gekrönt, wo es den vielleicht schönsten Sonnenuntergang Deutschlands gibt.

Freitag:

stehen Fotoausflüge mit Fahrrad und zu Fuß, sowie eine Weinprobe auf dem Weingut Waalem der Insel auf der Tagesordnung, abgerundet wird dieser Tag durch Lightpainting am Strand oder auf einem ganz besonderen Friedhof.

Samstag

unternehmen wir eine Wattwanderung, die immer ein ganz besonderes Erlebnis ist und uns zu Seehundbänken vor Sylt führt und wo sowohl die beeindruckende Landschaft, als auch die Seehunde tolle Motive ergeben. Wer mag, kann zuvor den Rundflug unternehmen. Zum Abschluss ist ein Besuch im beeindruckenden Inseldorf Nieblum mit anschließendem Abendessen geplant.

Sonntag

stehen wir früh auf, um den Tag noch entsprechend auszukosten und haben die Möglichkeit zu Vogelbeobachtungen an ganz exklusiven Beobachtungspunkt. Hier kann natürlich auch fotografiert werden, allerdings ist schon die Beobachtung an sich ein Erlebnis. Mit etwas Glück wird uns hierbei der bekannteste Vogelfotograf der Insel Peter Hering begleiten.

Preis 690,-€ inkl. MwSt. bei Buchung bis 31.12.2017

750,- € inkl. MwSt. bei Buchung ab 01.01.2018, mindestens 8, maximal 16 Teilnehmer

Leistungen

- Professionelle fotografische Betreuung durch 2 erfahrene Foto-Dozenten
- Besuch der herausragenden Plätze der Insel mit individuell anpassbarem Aktivprogramm
- Klassische Natur- und Landschaftsfotografie bei Tag und bei Nacht
- Abstrakte und kreative Fototechniken
- Lightpainting/Lichtmalerei
- Digitale Bildbearbeitung
- Schwarz-Weiß-Fotografie
- Professionelle Bildbesprechungen
- Übernachtung und Frühstück in Süderende, Doppelzimmer zur Einzelnutzung in einer einfachen Ferienwohnung, die Bäder werden innerhalb der Wohnungen geteilt.
- Gemeinschaftsraum für Theorie- und Bildbesprechungen
- Transfers auf der Insel
- Leihfahrrad
- Wattwanderung
- Weinprobe

Weitere Hinweise

Die An- und Abreise nach Dagebüll, die Fährfahrkarten und die weitere Verpflegung sind nicht im Preis enthalten. Die Insel wird mittels Fähre ab Dagebüll erreicht. Die Abfahrtszeiten der Wyker Dampfschiffs-Reederei finden Sie auf der Website: www.faehre.de.

Innerhalb des Programms sorgen wir für motorisierte Transfers, soweit Wetter und Entfernung es sinnvoll sein lassen. Für jeden Teilnehmer steht zusätzlich ein Leihrad bereit. Regelmäßige Busverbindungen verbinden die einzelnen Inselorte. Wir raten deswegen von der Mitnahme eines eigenen Autos ab, sollten Sie es trotzdem mitnehmen wollen, reservieren Sie bitte rechtzeitig einen Platz auf der Fähre. Ohne Auto brauchen Sie keine Reservierung vorzunehmen.

An Ausrüstung lässt sich fast alles verwenden, was das fototechnische Spektrum hergibt. Folgende Ausrüstung ist empfehlenswert.

- (Spiegelreflex-) Kamera mit Bedienungsanleitung
- Objektive vom Weitwinkel bis zum Tele und ggf. Makro-objektiv
- Stativ und Fernauslöser
- Polfilter, Graufilter und Grau-Verlaufsfilter
- Akku, Ersatzakku, Ladegerät und Speicherkarten

- Notebook oder Tablet zur Sichtung und Nachbearbeitung – für speziell verwendete Software bieten wir Testversionen für PC und MAC an

Das Programm ist so angelegt, dass Fotobegeisterte auf fast jedem Level ihre eigene Motivwelt finden können. Bitte sprechen Sie uns bei Fragen an.

Wir sind als Fotografen wetterabhängig. Da im April prinzipiell jedes Wetter möglich ist und es sich auf den Inseln zusätzlich oft von einer Tide zur nächsten ändert, sollte man auf alle Eventualitäten vorbereitet sein. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Reise ab der Mindestteilnehmerzahl in jedem Fall stattfinden wird und ggf. die Inhalte angepasst werden, wenn die Umstände es notwendig machen. Wetterbedingte Planänderungen stellen keinen Grund zur Reklamation dar.

Um sich angemessen auf die Insel einzustellen, sind folgende Ausrüstungsgegenstände hilfreich:

- Wasserdichte Schuhe, am besten Gummistiefel
- Regen- und winddichte Kleidung (z.B. Regenjacke und -hose)
- Regen-Schutz für die Kamera und Ausrüstung